

ERASMUSBOTE

MITTEILUNGSBLATT DES ERASMUS-VON-ROTTERDAM-GYMNASIUMS VIERSEN

Besuch beim Amtsgericht | Berufsbildung | Kunst trifft starke Typen

Aufruf zur Mitarbeit: Unsere Übermittags- betreuung...

... speist sich aus dem Landesprogramm „Geld oder Stelle“, so dass eine jährliche Finanzierungsgrundlage existiert. Die Stadt Viersen hat in den letzten Jahren freundlicherweise die Verwaltung der damit verbundenen Personalangelegenheiten übernommen, möchte sich mittelfristig aber von dieser Zuständigkeit verabschieden. Für unsere Betreuung bedeutet das eine Veränderung, der aber damit durchaus viele Chancen innewohnen: So könnten wir es im Zuge einer Umstellung schaffen, das für viele Eltern noch nicht ausreichende Angebot zu erweitern und die Qualität des Betreuungsangebotes nachhaltig zu verbessern. Eine Möglichkeit wäre auch, wie an allen Schulen üblich, moderate Elternbeiträge zu erheben und so personell, räumlich und zeitlich signifikante Verbesserungen zu erzielen.

Zu diesen Zwecken bedarf es aber eines Teams, das bereit ist, sich diesen Veränderungen zu widmen, das neue Angebot als Träger oder in Zusammenarbeit mit einem solchen auf den Weg zu bringen und die damit verbundenen Personalangelegenheiten zu übernehmen. Wir suchen folglich Eltern, die bereit sind - ehrenamtlich oder ggf. gegen eine Aufwandsentschädigung - in diesem Bereich auf Dauer tätig zu werden. Das neu zu gründende Team würde nach unserer Vorstellung gemeinsam diese Vision einer zeitgemäßen Übermittagsbetreuung entwerfen und dann für deren Umsetzung sorgen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich doch bitte im Sekretariat der Schule.

Erasmusplus in Spanien - von Anne Wiegandt

Im Februar sind einige Schüler unserer Schule für eine Woche im Rahmen des Erasmus+ Projekts nach Spanien geflogen. Bei diesem Erasmus+ Projekt nehmen eine deutsche Schule, eine italienische Schule, eine spanische Schule und unsere Schule teil. Die spanische Stadt hieß Huelva und Huelva liegt im Süden Spaniens, ungefähr 100km östlich von Faro, Portugal und ungefähr 100 km westlich von Sevilla.

Die Partnerschule in Huelva hieß IES Alonso Sánchez. Insgesamt sind 10 Schüler von unserer Schule am Samstag den 13.02. nach Faro geflogen. Dort wurden wir mit einem Bus abgeholt und sind zur IES Alonso Sánchez gefahren. Gegen Nachmittag kamen wir in Huelva an und wurden von der Schulleitung und den Gastfamilien empfangen. Das spanische Gymnasium war etwas kleiner als unsere Schule.

Am Samstag haben wir uns abends mit den spanischen Schülern getroffen und sind durch die Stadt gelaufen. Am nächsten Tag haben sich dann alle Familien mit den Austauschschülern am Meer getroffen. Das Meer liegt direkt an einem Naturschutzgebiet, durch das wir entlang des Meeres gelaufen sind. Später sind wir zu einem anderen Strand gefahren und am Abend haben wir die Italiener und die türkischen Schüler an der Schule empfangen. Wir sind zusammen mit ihren Austauschschülern in die Stadt von Huelva gegangen. Die Innenstadt von Huelva ist etwas größer als Viersen.

Am Montag hat dann das richtige Programm der Schule angefangen. Zuerst wurden Präsentationen von den Schülern über die Schulen, Städten und Regionen der jeweiligen Länder gehalten. Nach ein paar Präsentationen sind wir dann zum Rathaus gegangen und wurden vom Bürgermeister empfangen. Am Nachmittag sind wir, alle Schüler des Projekts, durch die Stadt gegangen. Insgesamt haben wir uns auf Englisch unterhalten und wir haben als Gruppe viel gemacht, wir waren also auch nach der Schule immer den ganzen Tag zusammen.

Am Dienstag sind wir nach Arcena gefahren. Arcena ist eine historische Kleinstadt gehört zur Provinz Huelva. Es gibt dort eine Tropfsteinhöhle, die Gruta de Marvillas heißt, und einige Kirchen, die im Mudéjar- Stil gebaut sind, sie wurden von muslimisch in christlich umgebaut. Wir haben in Arcena einen Rundgang durch die Tropfsteinhöhle gemacht und später haben wir uns die Burg von Arcena angeschaut und die Iglesia de Santa Maria de Asunción besichtigt. Am Nachmittag haben wir ein Museum besichtigt, das die Geschichte von Arcena und der Region gezeigt hat, danach sind wir zu einem Haus gefahren, das nach einem britischen Stil gebaut wurde. Am Ende dieses Tages sind wir zum Fluss Riotinto im Naturschutzgebiet Sierra de Arcena gefahren.

8D/Politik

Zu Besuch beim Amtsgericht

Die Klasse 8d war zusammen mit ihrem Politiklehrer Herrn Wolters zu Besuch beim Amtsgericht Viersen. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler einer öffentlichen Gerichtsverhandlung beiwohnen. Jugendrichterin Christina Schreiner stand dabei in den Sitzungspausen den Fragen der Schülerinnen und Schüler Rede und Antwort. Die Politikklasse hatte sich zuvor im regulären Unterricht mit dem Rechtssystem der Bundesrepublik Deutschland und dem Thema Jugendkriminalität auseinandergesetzt. „Mit 14 Jahren beginnt bei Jugendlichen die Strafmündigkeit“, so Wolters, „da macht es Sinn sich mit dem eigenen Rechtsbewusstsein und den juristischen Rahmenbedingungen zu beschäftigen.“

Christian Wolters



Graffiti im Foyer

Dieser Fluss hat als einziger auf der Erde Eigenschaften wie das Wasser auf dem Mars.

Am Mittwoch waren wir vormittags in der Schule und sind am Nachmittag in ein Kolumbus Museum gefahren. Dort wurden die Schiffe von seiner Reise ausgestellt.

Am Donnerstag sind wir zum Abschluss nach Sevilla gefahren, aber vorher waren wir noch in Italica, einer antiken Stadt in der Nähe von Sevilla. In Sevilla selbst waren wir in der Kathedrale, im Alcázar und beim Plaza de España. Sevilla ist eine der größten Städte Spaniens.

Am Freitagmorgen sind die Italiener wieder gefahren und die Spanier, Türken und Deutschen haben noch für das Erasmus+ Projekt gearbeitet und am Abend gab es eine Gala, zu der alle Schüler gekommen sind.

Am Samstagmorgen sind die türkischen Schüler und wir wieder gefahren.

Insgesamt haben wir in dieser Woche viel erlebt, haben viele Seiten von Spanien gesehen, haben die Kultur der anderen Länder etwas kennengelernt und haben viele Erfahrungen gesammelt.

Der Besuch des Erasmus+ Projekts an unserer Schule ist vom 30.05.2016- 02.06. 2016.

Berufs- und Studieninformationsmesse - von Christian Wolters

65 Schülerinnen und Schüler der Q1 besuchten unter der Leitung von Herrn Wolters die Berufs- und Studieninformationsmesse Vocatum in Mönchengladbach. 30 verschiedene Hoch- und Fachhochschulen, Unternehmen und öffentliche Institutionen haben sich dabei auf der Messe präsentiert. Die Schülerinnen und Schüler konnten vor Ort individuelle Beratungsgespräche mit den verschiedenen Einrichtungen durchführen. „Klasse, dass man mit echten Experten über Perspektiven der verschiedenen Berufsbilder und Studienfelder sprechen konnte“, so eine Schülerin der Q1.

Neu im Foyer: Jazzfestival-Graffiti

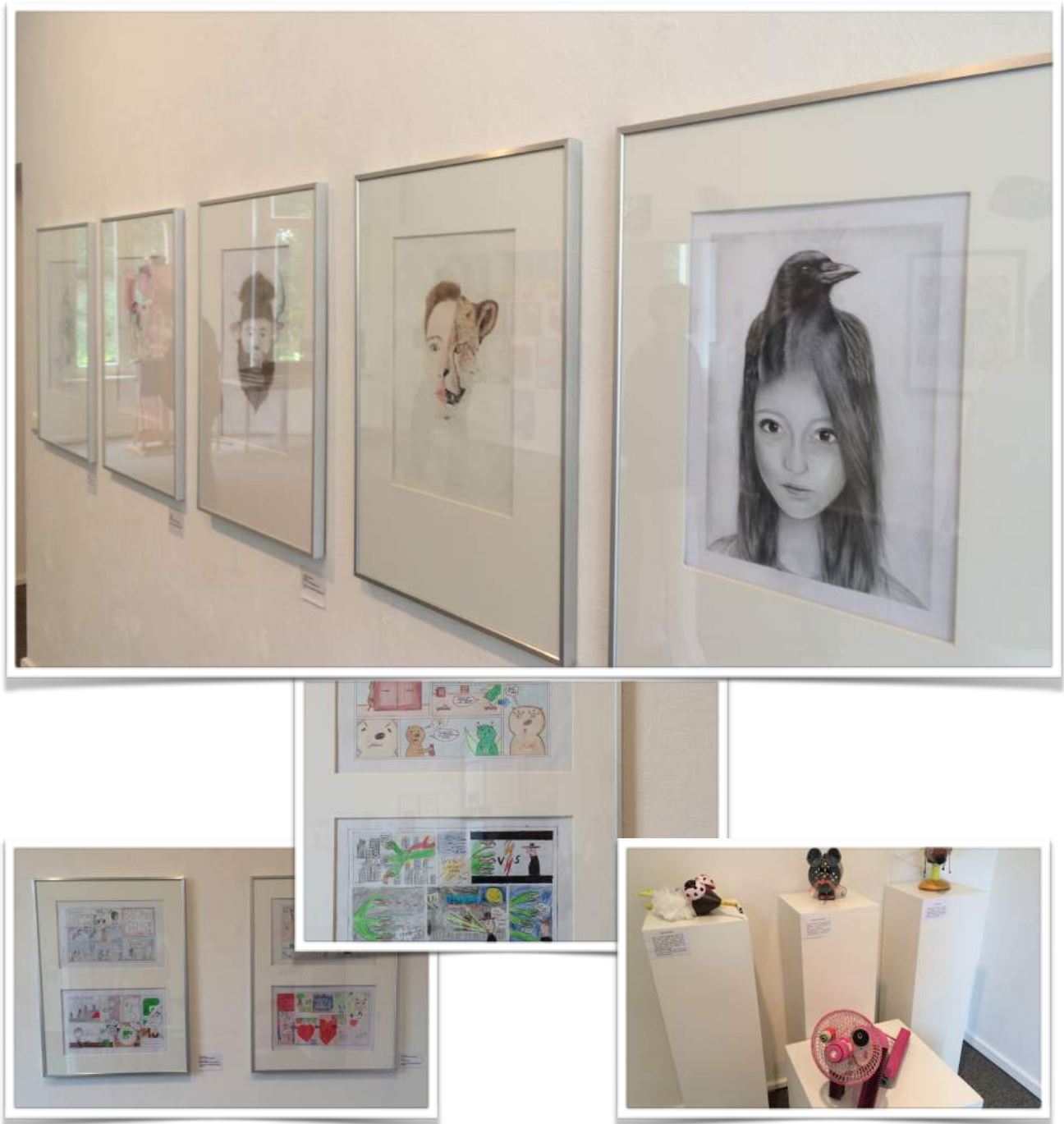
Besonders stolz ist die Schulgemeinde auf einen neuen Blickfang im Foyer: Beim letztjährigen Viersener Jazzfestival entstand das großformatige Graffiti, das Meret Becker und Nigel Kennedy zeigt, die beide Gäste beim Jazzfestival waren und das Werk signiert haben. Da Schüler unserer Schule am parallel laufenden Street Art - Workshop beteiligt waren, wollte die Stadt Viersen das Bild bei uns hängen sehen. Gut so!



Ausstellung "Kunst trifft starke Typen "

Bei Eröffnung der Ausstellung am 12. Juni war nicht nur der Schulleiter nachhaltig beeindruckt von dem, was unsere Klassen und Kurse im Fach Kunst rund um das Thema auf die Beine gestellt und zu Papier gebracht hatten. Die Fotos sollen einen Eindruck von dem vermitteln, was die jungen Künstlerinnen und Künstler sich unter starken Typen vorstellen. Der geneigte Betrachter wird feststellen: Sie sind selber starke Typen, haben Beeindruckendes geschaffen.

Die Ausstellung läuft noch bis zum 17. Juli in der Städtischen Galerie im Park.



Neues aus der Anstalt

Mit Beginn des neuen Schuljahres wird Frau **Patricia Lammertz** (Deutsch, Pädagogik) ihre Arbeit als Lehrerin am Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium aufnehmen. Bereits zum 1.5. hat dies Herr **Sascha van Raay** getan, der mit den Fächern Mathematik und Sozialwissenschaften das Kollegium verstärkt. Als Vertretungslehrerinnen unterstützen uns vermutlich weiterhin Frau Erkes (Deutsch, Erdkunde) und Frau Bouten (Pädagogik und Deutsch).

Immer wieder Donnerstags

Mit Leckerem und Gesundem und dabei immer wieder neuen und überraschenden Angeboten erfreut das Öko-Team die gesamte Schulgemeinde. Jüngstes Beispiel: das EM-Eis. Der Schnappschuss zeigt, wie gern das



großartige Angebot angenommen wird.

Das Sekretariat ist geöffnet...

...in der ersten und letzten Ferienwoche von 9 - 13 Uhr.



Auszug aus dem Terminplan

22.8.2016	8 Uhr: schriftliche Nachprüfungen 10 Uhr: 1. Lehrerkonferenz 13 Uhr: Fortbildung "Autismus"
23.8.	ab 8 Uhr: mündliche Nachprüfungen Erste-Hilfe-Auffrischung fürs Kollegium Vorbereitungen für das beginnende Schuljahr Fachkonferenzarbeit
24.8.	B-Woche Wiederbeginn des Unterrichts nach den Sommerferien: Q2: 7.50 Uhr Q1: 8.55 Uhr EF: 10.15 Uhr Kl. 6-9: 7.50 Uhr Kl. 5: 10.30 Uhr
31.8. - 1.9.	KEL und Streitschlichter in MG-Hardt
5. - 8.9.	Pflegschaftssitzungen
9. - 16.9.	Kursfahrten Sek. II
12. - 16.9.	Klassenfahrten Sek. I
23.9.	Kollegiumsausflug (Unterrichtsende: 11.15 Uhr)
27.9., 19.30 Uhr	1. Schulkonferenz
3.10.	Tag der Deutschen Einheit
10. - 21.10.	Herbstferien
24. - 29.10.	Erasmus <i>plus</i>